

24.03.2006 – 11:30 Uhr

Allianz Suisse: Das Geschäftsjahr 2005

Zürich (ots) -

Die Allianz Suisse Gruppe erzielte 2005 das beste Geschäftsergebnis ihrer Geschichte. Der Jahresgewinn konnte um 24.6 Prozent auf 258.6 Mio. Franken gesteigert werden.

"2005 war das bisher erfolgreichste Jahr für die Allianz Suisse Gruppe, nicht nur in Bezug auf das Jahresergebnis, sondern auch in Bezug auf die Fortschritte in der Unternehmensentwicklung." Mit diesen Worten charakterisierte Manfred Knof, der neue CEO der Allianz Suisse, das Geschäftsjahr 2005.

Wachstum über dem Marktdurchschnitt

Die Allianz Suisse Gruppe (Allianz Suisse, Alba, Phenix und CAP) erarbeitete im Berichtsjahr ein Prämienvolumen von 3'631.5 Mio. Franken. Das entspricht einem Zuwachs um 1.6 Prozent.

Im direkten Nichtlebensgeschäft erzielte die Gruppe Prämieinnahmen von 1'864.3 Mio. Franken (+ 3.7 Prozent). Damit lag der Zuwachs deutlich über dem Marktdurchschnitt von 2.7 Prozent.

Dem stand eine leicht höhere Schadenbelastung gegenüber, die zu einem Anstieg der Schadenquote von 73.8 auf 74.4 Prozent führte. Ursache dieses Anstiegs waren die erwähnten Überschwemmungen, die Ende August weite Teile der Innerschweiz und des Kantons Bern verwüsteten. Insgesamt gingen bei der Allianz Suisse, der Alba und der Phenix 5'594 Schadenmeldungen mit einem Schadenvolumen von 137.7 Mio. Franken brutto ein.

Wachstumsträger war die Motorfahrzeugversicherung mit einem Zuwachs von 9.0 Prozent. Ebenfalls die Rechtsschutzversicherung stieg mit 8.0 Prozent überdurchschnittlich an. In den Sachversicherungen resultierte eine Prämienzunahme von 2.8 Prozent, während die Unfall- und Krankenversicherung als Folge von Sanierungsmassnahmen und Neuregelungen von Beteiligungsverhältnissen in Mitversicherungen einen Rückgang um 2.3 Prozent verzeichnete.

In der direkten Lebensversicherung erzielte die Allianz Suisse Gruppe im Berichtsjahr ein Prämientotal von 1'636.3 Mio. Franken. Das entspricht einer Zunahme von 0.1 Prozent vor dem Hintergrund eines schrumpfenden Marktes (- 6.1 Prozent). In der Einzellebensversicherung erhöhte sich das Prämienvolumen im Berichtsjahr um 6.4 Prozent auf 655.7 Mio. Franken. Davon entfielen knapp die Hälfte auf das Einmaleinlagegeschäft. Im Kollektivgeschäft reduzierte sich das Prämienvolumen im Vergleich zum Vorjahr um 3.7 Prozent auf 980.6 Mio. Franken. Die Versicherungsleistungen in der Lebensversicherung einschliesslich der Veränderungen des Deckungskapitals sanken von 1'752.9 Mio. im Vorjahr auf 1'743.8 Mio. Franken.

Kontakt:

Hansjörg Leibundgut

Tel. +41/44/209'58'01
Mobile +41/79/300'71'52

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100008591/100506586> abgerufen werden.